

Protokoll der Fachausschusssitzung „Soziales, Kinder, Jugend, Senioren, Gesundheit, geförderte Beschäftigung und Migration“ des Stadtteilbeirates Walle vom 24.02.2021 (Online-Videokonferenz)

Nr.: XIII/01/21

Beginn der Sitzung: 18.30 Uhr

Ende der Sitzung: 20.20h

Anwesende:

Beiratsmitglieder

Frau Brigitte Grziwa-Pohlmann
Herr Jens Hirschberg
Herr Gerald Höns
Frau Kerstin Eckhardt (i.V. für
Frau Meyer-Heder)

Sachkundige Bürger*innen

Frau Petra Fritsche-Ejemole
Herr Ivo Gruner
Frau Dr. Stoklosinski (i.V. für
Frau Kapp)

Vertreter § 23.5 OBG

Herr Jens Oldenburg

verhindert ist:

Frau Sonja Kapp
Frau Anja Meyer-Heder

Gäste:

Frau Jäger, Amt für Soziale Dienste
Herr Barde, Sportgarten e.V.
Herr Omar, Sportgarten e.V.
Herr Stölting, Sportgarten e.V.
Herr Steinberg, Initiative zur sozialen Rehabilitation e.V.
Frau Gerling, Stadtteil-Kurier
drei Bürger*innen

Folgende Tagesordnung wird vorgeschlagen:

- TOP 1:** Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 2:** Genehmigung des Protokolls Nr.: XIII/05/20 vom 09.12.2020
- TOP 3:** Wahl eines/r stellvertr. Ausschusssprechers/in
Benennung Mitglied im Controllingausschuss
- TOP 4:** Überblick zu Planungen auf Spielplätzen im Stadtteil
dazu eingeladen: Frau Stephanie Jäger, Amt für Soziale Dienste
- TOP 5:** Bericht „Sportpark im Überseepark“
dazu eingeladen: Herr Ullrich Barde, Sportgarten e.V.
- TOP 6:** Vorstellung Projekt „Arbeit im Fokus“
dazu eingeladen: Vertreter*innen Zentrum für Bildung und Teilhabe der Initiative zur sozialen Rehabilitation e.V.
- TOP 7:** Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheiten
- TOP 8:** Bericht aus dem Controlling-Ausschuss
- TOP 9:** Aktuelles aus dem Bereich Jugendbeteiligung im Stadtteil
- TOP 10:** Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes

Vor Einstieg in die Tagesordnung wird Herr Hirschberg als neues Beiratsmitglied im Fachausschuss begrüßt; Herr Schäffer legte sein Mandat zum 01.02.2021 nieder. Vorgestellt wird die neue Praktikantin im Ortsamt, Frau Lina Exnowski. Die Vorsitzende stellt Regularien zum Ablauf der Online-Videokonferenz dar.

TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
Ohne Einwände wird die Beschlussfähigkeit festgestellt und die Tagesordnung genehmigt.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls Nr.: XIII/05/20 vom 09.12.2020
Das Protokoll vom 09.12.2020 wird bei drei Enthaltungen genehmigt.

TOP 3: Wahl eines/r stellvertr. Ausschusssprechers/in
Benennung Mitglied im Controllingausschuss

Nach dem Ausscheiden von Herrn Schäffer ist ein/e neue/r stellvertr. Ausschusssprecher/in zu wählen. Das Vorschlagsrecht liegt bei Bündnis 90/Die Grünen. Vorgeschlagen wird Frau Fritsche-Ejemole.

Die Wahl erfolgt geheim und vor dem Hintergrund der gegenwärtigen Pandemie in Form einer Briefwahl. Die Vorsitzende informiert zum Ablauf der Briefwahl. Vertreter*innen des Polizeireviere Walle übernehmen die Auszählung. Das Ergebnis wird in der nächsten Sitzung bekannt gegeben.

Mitglied von Bündnis 90/Die Grünen im Controllingausschuss:

Nach dem Ausscheiden von Herrn Schäffer wird von der Partei Herr Hirschberg benannt.

Delegierte/r „Begleitgruppe aufsuchende Jugendarbeit mit Cliques“: Diese Position wurde in der Vergangenheit in aller Regel durch den/die Ausschusssprecher*in wahrgenommen. Nach dem Ausscheiden von Herrn Schäffer erklärt sich die Ausschusssprecherin bereit, dieses Amt zu übernehmen. Der Ausschuss stimmt dem zu (einstimmig).

TOP 4: Überblick zu Planungen auf Spielplätzen im Stadtteil

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist Frau Jäger vom Amt für Soziale Dienste zu Gast. Sie arbeitet im Fachdienst für Spielraumförderung und betreut die öffentlichen Spielplätze im Bremer Westen. Anhand einer ausführlichen Präsentation (vgl. Anlage 1) und unter Einbeziehung von Fragen und Anmerkungen aus dem Ausschuss werden Fakten und Daten, die Finanzierung, durchgeführte Maßnahmen und vorgesehene Planungen auf Waller Spielplätzen sowie die Verwendung der zugewiesenen Globalmittel dargestellt.

Viele Spielgeräte wurden vor 10 – 12 Jahren relativ zeitnah aufgebaut und sind mittlerweile in die Jahre gekommen. Obwohl das Sozialressort das Jahresbudget aufgestockt, reichen die Mittel nicht für eine zeitgleiche Sanierung. Eine Auswechslung erfolgt nach und nach. Nachgefragt wird, warum die kostspielige Kampfmittelsondierung aus dem Spielplatz-Budget übernommen werden muss. Lt. der Referentin steht dieser Posten derzeit noch in den Pachtverträgen; eine Überprüfung des Vorgehens ist vorgesehen.

Der Zaun am Spielplatz in der Derfflinger Straße soll mit Kunstapplikationen aufgewertet werden. Für die Wandgestaltung in der Derfflinger Straße ist das Amt für Soziale Dienste weitestgehend offen.

Frau Jäger weist an dieser Stelle auf die wichtige Bedeutung einer guten Kooperation mit Eltern und Spielplatzinitiativen hin. Interessierte Eltern können sich gerne bei ihr melden!

Die Ausschussmitglieder bedanken sich für die engagierte Vorstellung des Sachstands und äußern ihr Interesse, gerne regelmäßig in circa jährlichen Abständen über Maßnahmen und Planungen auf Spielplätzen informiert zu werden.

TOP 5: Bericht „Sportpark im Überseepark“

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist Herr Barde vom Sportgarten e.V. eingeladen. Berichtet wird, dass die Forderung nach mehr finanzieller und personeller Unterstützung des Sportparks in der Überseestadt im vergangenen Jahr endlich erhört wurde. Es wurden zwei neue Teilzeitstellen eingerichtet und auch ein FSJ'ler hilft nun tatkräftig mit. Im März soll, sofern es unter den Corona-Bedingungen möglich ist, ein Ferienprogramm mit jeweils ca. sechs Kindern stattfinden.

Kritisch stellt sich derzeit dar, dass die Anlage bei gutem Wetter von Jugendlichen „überannt“ wird. Bei einer öffentlichen Anlage wie dem Überseepark, die nicht eingezäunt ist, braucht es gute Regelungen, um ein Einhalten von Hygiene- und Abstandsregeln zu erreichen. Die neuen Mitarbeiter intervenieren so gut wie möglich, sind aber nicht durchgehend vor Ort. Vor diesem Hintergrund wurde ein Globalmittelantrag zur Beschaffung von Informationstafeln und Bannern gestellt.

In den anderen Anlagen des Sportgartens e.V. ist es gut gelungen, große Besucherströme zu kanalisieren. Die Anlagen befinden sich allerdings größtenteils drinnen oder in einem eingezäunten Bereich. Des Weiteren gibt es dort ein Online-Buchungssystem.

Dargestellt wird, dass die beiden Toiletten im Kiosk bei einem hohen Besucheraufkommen nicht ausreichen. Zudem friere die WC-Anlage bei Minustemperaturen ein.

Ergebnis:

- Der Ausschuss bewertet den Globalmittelantrag positiv, da er die Einhaltung von Abstands- und Hygieneregeln unterstützt.

- Die Problematik „WC-Anlage“ soll an den FA „Überseestadt“ und die WFB weitergeleitet werden.

Der Ausschuss dankt den Vertretern des Vereins für die Berichterstattung und Teilnahme an der Sitzung.

TOP 6: Vorstellung Projekt „Arbeit im Fokus“

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist Herr Steinberg vom Zentrum für Bildung und Teilhabe der Initiative zur sozialen Rehabilitation e.V. zu Gast. Anhand einer Präsentation (vgl. Anlage 2) und unter Einbeziehung von Fragen und Anmerkungen aus dem Ausschuss wird u.a. Folgendes dargestellt:

Das Projekt berät und begleitet Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen im Bremer Westen. Zum Team gehören u.a. Job-Coaches und Genesungsberater*innen. Der Schwerpunkt der offenen Beratung liegt in der Begleitung von Migranten*innen und Frauen. Wichtiges Merkmal in der Arbeit ist eine „Beratung auf Augenhöhe“. Herr Steinberg berichtet, dass es sich teilweise schwer gestaltet, den Kontakt zu Migranten*innen aufzubauen. Flyer werden z.B. in Moscheen und afrikanischen Gemeinden hinterlegt und ein Kontakt zu Wohnungsbauunternehmen wie der Gewoba und der Vonovia hergestellt.

Der Referent stellt die Bedeutung von einer guten Vernetzung im Bremer Westen dar und freut sich vor diesem Hintergrund, dass Projekt im Fachausschuss vorstellen zu können.

Der Ausschuss bedankt sich bei Herrn Steinberg für seinen Bericht über die Tätigkeitsfelder des Projekts „Arbeit im Fokus“.

TOP 7: Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheiten

Rückäußerung SKB vom 10.12.2020 zur Erwidern des Beirates zum Antwortschreiben der Behörde „Hausaufgabenhilfe stärken“:

Ergebnis: Kenntnisnahme bei einer Enthaltung

Neufassung Kinderspielflächenortsgesetz für die Stadtgemeinde Bremen vom 24.11.2021

Die Neufassung wird besprochen.

Ergebnis: Kenntnisnahme bei zwei Enthaltungen

Inklusive Wohngemeinschaft Kaffeequartier

Im Kaffeequartier in der Überseestadt hat sich eine 2. Inklusive Wohngemeinschaft gebildet.

Ergebnis:

Bei der WG soll angefragt werden, ob Interesse an einer Vorstellung im Ausschuss besteht.

TOP 8: Bericht aus dem Controlling-Ausschuss

Die PowerPointPräsentation aus der Beiratssitzung vom 04.02.2021 zur Verteilung der Jugendhilfemittel soll an den Ausschuss geleitet werden.
Nächste Sitzung Controlling-Ausschuss: März 2021.

TOP 9: Aktuelles aus dem Bereich Jugendbeteiligung im Stadtteil

Über die Senatskanzlei erhalten Jugendbeiräte und Jugendforen in Bremen einen eigenen, zusätzlichen Etat. Die pädagogische Begleitung des Jugendforums sowie die Großaktion „Überseespiele 2021“ sollen wie bisher in die Liste zur Hauptvergaberunde Walle eingestellt werden.

TOP 10: Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes
Programm „Lebendige Quartiere“
Wenn möglich, Vorstellung in der Sitzung April 2021.

Eröffnung eines privaten Drive-in-Testzentrums in der Überseestadt:
Kenntnisnahme

Vorsitz:

Fachausschussprecherin:

Protokoll:

P. Müller

B. Grziwa-Pohlmann

L. Exnowski
(Praktikantin im Ortsamt)